

Was haben Posaunisten und Pokerspieler gemeinsam?
 Sie spielen meist falsch.
 Und was ist der Unterschied?
 Pokerspieler haben das As im Ärmel.



Ein Posaunist hat keine Lust am Neujahrsmorgen aufzutreten, sondern möchte lieber ausschlafen. Er fragt seinen Hausmeister: "Sagen Sie mal, können Sie übermorgen anstatt mir Posaune spielen?" - "Wie, ich? Ich kann doch gar nicht Posaune spielen." - "Ist doch ganz einfach. Da sitzen noch fünf andere Posaunisten. Wenn die anderen das Instrument an den Mund nehmen, machen Sie das auch, und wenn die anderen die Posaune wieder absetzen, stellen Sie einfach die Posaune auch wieder ab." Der Hausmeister lässt sich überreden und dackelt ab. Am Abend nach der Aufführung treffen sie sich wieder. "Na, wie war's?", fragt der Posaunist, "hat alles geklappt bei der Aufführung?" "Von wegen geklappt", antwortet der Hausmeister, "die anderen fünf waren auch alle Hausmeister!"

Was haben ein Zugposaunist und ein Blitz gemeinsam?
 Keiner trifft zweimal die gleiche Stelle.

"Haben sich denn die vielen Posaunenstunden für deine Tochter gelohnt?"
 "Aber ja, ich konnte die Nachbarwohnungen alle sehr preiswert kaufen!"

"Denken Sie nur, wie ich neulich auf der Posaune geübt habe, hat doch der Nachbar mit einem großen Stein die Fensterscheibe eingeworfen!"
 "So ein Idiot, jetzt hört er es ja noch lauter!"

